



HERZ AUS DEM TAKT VORHOFFLIMMERN erkennen und handeln

Dienstag, 17. November 2026, 18.00–20.00 Uhr

Thema der Herzwochen 2026:

Vorhofflimmern: erkennen und behandeln

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Matthias Reimann
Facharzt für Innere Medizin
und Kardiologie

Chefarzt der Med. Klinik III
im GLG Werner Forßmann
Klinikum Eberswalde

Vortrag / Referenten:

1. Begrüßung und Vorstellung CARE-Model
Chefarzt Dr. Matthias Reimann
2. Diagnose Vorhofflimmern
Ltd. Oberärztin Dr. Kerstin Hahlweg
3. Beschwerden verringern und Schlaganfall vermeiden!
Chefarzt Dr. Matthias Reimann
4. Frequenzkontrolle oder Rhythmuserhalt?
OA Felix Wenson
5. Bürgerfragestunde

Veranstaltungsort:

Paul-Wunderlich-Haus
Plenarsaal
Am Markt 1
16225 Eberswalde



Werner Forßmann Klinikum
Eberswalde

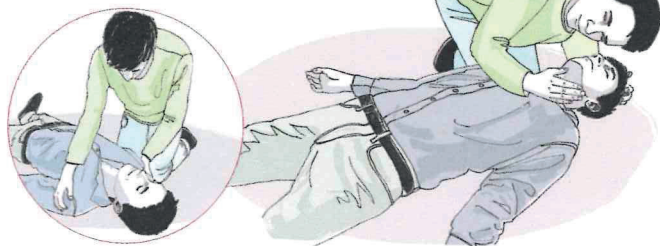
Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité



Wiederbelebung – ganz einfach erklärt.

1 PRÜFEN

Bewusstlosigkeit
prüfen und
Atemkontrolle



Gibt es eine Reaktion auf lautes Rufen und Schütteln?
Fehlende/abnormale Atmung (keine Brustkorbbewegung)

2 RUFEN (TEL. 112)

Wer (ruft an)?
Was (ist passiert)?
Wo (bin ich)?



3 DRÜCKEN



Kontinuierliche Herzdruckmassage: 100- bis 120-mal pro
Minute, etwa 5–6 cm tief in Richtung Wirbelsäule drücken.

4 SCHOCKEN

Mindestens 2 Helfer
erforderlich!



Deutsche Herzstiftung e. V.

Bockenheimer Landstr. 94 – 96

60323 Frankfurt am Main

Tel.: 069 955128-0

Fax: 069 955128-313



info@herzstiftung.de

www.herzstiftung.de

Newsletter der Deutschen Herzstiftung

regelmäßige Experten-Tipps
für Ihre Herzgesundheit



- ♥ informiert über Aktuelles aus der Herzmedizin
- ♥ bietet Rezepte aus der Mittelmeerküche
- ♥ beantwortet Fragen von Herzpatienten
- ♥ hilft mit praktischen Ratschlägen für den Alltag

Jetzt kostenfrei abonnieren. Einfach anmelden
unter www.herzstiftung.de/newsletter

Das Reiseset!

Ein Service der
Deutschen Herzstiftung

Rund sechs Millionen Menschen in Deutschland leiden an koronarer Herzkrankheit (KHK), die dem Herzinfarkt vorausgeht und die häufigste Ursache der Herzschwäche (Herzinsuffizienz) ist. Trotz ihres geschwächten Herzens sollen Betroffene bekanntlich mobil bleiben und so ihren Herzmuskel fit halten. Und nicht nur im Urlaub sind Patienten mit Herzschwäche unterwegs – auch beruflich ist mitunter Reisetätigkeit erforderlich. Doch Hitze, Höhe und Hektik können dem Herzen dabei stark zusetzen.

Das Reiseset enthält wertvolle Tipps, Notfallausweis, Checkliste und zwei Sprachführer in einem praktischen Dokumentenmäppchen.



Bestellen Sie jetzt einfach telefonisch
und **kostenlos** das Reiseset der
Deutschen Herzstiftung: **069 955128-400**



Gut fürs Herz.

Deutsche
Herzstiftung

